



Modulbeschreibung

Studiengang und Schwerpunkt: Bachelor of Engineering: Produktionstechnik und -management	
Abk.: ProzM	Modultitel: Prozessmanagement
Modulkoordination/ Modulverantwortliche/r	Schmidek
Lehrende Professoren	Schmidek, Jahn
Zeitraum/ Semester/ Angebotsturnus	WS-jährlich
Credits	4
Arbeitsaufwand (Workload)	Präsenzstudium 3 h (SWS), Selbststudium 84 h
Status	
Teilnahmevoraussetzungen/ Vorkenntnisse	Industriebetriebslehre, Produktionsplanung und -steuerung, Unternehmensplanspiel, Fertigungstechnik
Teilnehmerzahl	Seminaristischer Unterricht (sU) 40, Laborübungen 16
Lehrsprache	deutsch
Zu erwerbende Kompetenzen/ Lernziele	
Fachlich-inhaltliche und methodische Kompetenzen	
<ul style="list-style-type: none">Fachlich-inhaltliche und methodische KompetenzenDie Studierenden sind in der Lage....Geschäftsprozesse in Unternehmen aufzunehmen, darzustellen, zu modellieren und hinsichtlich der Zielgrößen zu bewertenGeschäftsprozesse mittels organisatorischer und EDV-systemtechnischer Maßnahmen zu optimieren bzw. neu zu gestaltenden Einfluss von organisatorischen und produktionstechnischen Zuständen auf betriebliche Zielgrößen zu erkennen und Maßnahmen zur Verbesserung zu entwickelnBasismethoden zur Prozessverbesserung anzuwenden	
Sozial- und Selbstkompetenz	
<ul style="list-style-type: none">Sozial- und Selbstkompetenzwird durch Teamarbeit , Moderation von Arbeitsgruppen und Ergebnispräsentationen etc. weiterentwickelt	
Lerninhalte	
<ul style="list-style-type: none">Definition, Merkmale, Bedeutung von. Geschäftsprozessen; Prozesse in Unternehmen, Mess- und ZielgrößenMethoden zur Aufnahme, Darstellung, Bewertung, Gestaltung von Geschäftsprozessen (Praxisbeispiele u. Übungen zur Prozessanalyse u.-optimierung)Prozessmanagement mit ERP –System, Voraussetzungen, Grunddaten der Produktion etc.:(Fallstudien mit SAP, Laborübung und Praxisbeispiel)Werkstattfertigung, Fließfertigung; Wirkung technologieorientierter und prozessorientierter Produktionsstrukturen auf DLZ, Bestand etc.; Wirkung von Push/Pullsystemen. (Planpiel zur Prozess- und	



Modulbeschreibung

<p>Mitarbeiterorientierung in der Produktion, Fallstudie zur Restrukturierung von Prozessen in der Produktion und der Supply Chain).</p> <ul style="list-style-type: none">• Basismethoden zur Prozessverbesserung (KVP, Poka-Yoke etc.)	
Zugehörige Lehrveranstaltungen	
Lehr- und Lernformen/ Methoden / Medienformen	<p>Seminaristischer Unterricht, Durchführung von Planspielen , Fallstudien und Fallbeispielen, Laborübung zur SAP- Anwendung , Praxisbeitrag durch Exkursion bzw. Industrievertreter.</p> <p>PPT/Beamer, Folien, Fotos, Tafel, Moderationswand, Software, Planspiel</p>
Studien- und Prüfungsleistungen	<p>Erfolgreiche Laborteilnahme, Leistungsnachweis</p>
Literatur/ Arbeitsmaterialien	<p>Becker, J./ Kugler, M./ Rosemann, M., Prozessmanagement: Ein Leitfaden zur prozessorientierten Organisationsgestaltung, 3. Auflage, Springer Verlag Berlin Heidelberg 2002</p> <p>Thaler, K., Supply Chain Management : Prozessoptimierung in der logistischen Kette, Fortis Verlag Köln 2001</p> <p>Helfrich, C., Praktisches Prozessmanagement : Vom PPS – System zum Supply Chain Management , Carl Hanser Verlag München Wien 2001</p> <p>Wiendahl, H.-P. Betriebsorganisation für Ingenieure, 5. Auflage, Carl Hanser Verlag München Wien 2005</p> <p>Vorlesungsumdruck, Übungs- und Fallstudienmaterialien</p>